

Einladung zur ThinkTime®

„Zukunft der Mobilität - Autonome Mobilität“

mit Walter R. Prutej



Freitag, den 15. November, um 13:00, see:PORT Pörtschach,
Hauptstraße 204, 9210 Pörtschach am Wörthersee, Österreich

Programm:

13.00 Begrüßung, Check-In, Ankommen (Martin Maitz)

13.30 **Einführung in das Thema und Impulse**
„Zukunft der Mobilität – Autonome Mobilität“

15.00 **Dialog zum Thema**

- Wie sehen wir das Thema? Hat diese Vision Perspektive?
- Schaffen wir ein „gemeinsames Bild“ zu diesem Thema

16.30 **Reflexionen und Schlussfolgerungen**

- Learnings, Erkenntnisse, Handlungsbedarf, nächste Schritte?

18.00 Check-Out

18:30 Ende **ThinkTime®** - Gemeinsamer Ausklang, Netzwerken

Es geht um gemeinsames Denken, Reflexion, Entdecken von Unterschieden, Entwickeln von Neuem und vor allem um ein gemeinsames Lernen um miteinander einen Weg zu gehen.

„Denken ist die schwerste Arbeit, die es gibt.

Das ist wahrscheinlich auch der Grund, warum sich so wenig Leute damit beschäftigen.“

(Henry Ford)

Thema : „Zukunft der Mobilität – Autonome Mobilität“

Die Mobilität war und ist ein wesentlicher Faktor in der Menschheitsentwicklung. 1,2 Milliarden Autos und eine Fahrleistung, die 41.875 mal die Distanz zwischen Erde und Mond darstellt, führen immer öfter zu Stau und Umweltbelastungen. 400 Milliarden Stunden verbringen nur die Fahrer in ihrem Fahrzeug und das bei einer durchschnittlichen Anzahl von 1,5 Personen pro Fahrzeug. Weltweit gibt es 1,25 Million Verkehrstote und 50 Millionen Verletzte im Jahr weltweit.

In den letzten Jahren wurde die Mobilität, speziell durch die Urbanisierung, zu einer globalen Herausforderung. Weltweit wird in Projekten viel Energie in das Thema investiert. Wir wissen, wer bereits heute an innovativen Lösungen im Bereich autonomes Fahren, Elektromobilität oder im Bereich alternative Antriebsformen (z.B. Wasserstoff) arbeitet. Technologie und Innovation sind entscheidende Schlüsselfaktoren in allen Bereichen der Mobilität. Ob bei der Verkehrsinfrastruktur selbst, bei den Fahrzeugen und ihren Antriebssystemen oder bei der Vernetzung der Verkehrs- und Mobilitätssysteme: SURAAA (smart urban region alps adriatic) liefert dabei einen wertvollen Beitrag zur nationalen Entwicklung.

Was bedeutet das für die Umwelt? Was für die Wirtschaft? Welchen Zusammenhang gibt es zwischen der Mobilität und der Lebensqualität in Städten? Was könnte eine autonome Mobilität für unsere Region bedeuten bzw. bewirken? Was heißt das für einzelne Akteure? Welche Grundhaltung ist dafür erforderlich? Was kann ich tun? Das sind nur einige Fragen, die uns im Zusammenhang mit diesem Thema leiten.

Ihre ThinkTime© - Impulsgeber



Mag. Walter R. Prutej MBA (Gründer und Geschäftsführer pdcp GmbH)

Projektleiter des Projektes SURAAA Leitprojekt automatisierte Mobilität (First-/Last Mile) im ÖPNV.

Mit SURAAA setzt das Land Kärnten mit Partnern aus Wirtschaft und Forschung eine einzigartige Initiative in den Bereichen Wirtschaft, Tourismus und Mobilität um. Ziel ist, sich europaweit als innovative Vorzeigeregion zu positionieren, die Attraktivität als Wirtschaftsstandort zu stärken und innovative Projekte in den Bereichen automatisierter Mobilität (auf der Straße und in der Luft), Startups und Digitalisierung zu fördern.

ThinkTime© ist ein Format zu Innovationsthemen mit wesentlicher Relevanz für die Region. Tiefgehend und praxisrelevant können die jeweiligen fachlichen oder gesellschaftlichen Fragen bzw. Herausforderungen interaktiv und im Dialog erkundet werden. Nach dem einführenden Fachimpuls entwickeln die teilnehmenden Personen und Akteure ein gemeinsames ‚Bild‘ zum Thema und formulieren individuelle und gemeinsame Zukunftsszenarien oder Handlungsansätze. Wir laden ein und bieten Raum und Zeit, die Vielfalt an Wissen und Erfahrungen zusammen-zu-tragen, gemeinsam nachzudenken und zu reflektieren. Es gilt, das Thema tiefer zu durchdenken, querzudenken und zusammen Lösungsansätze für die unternehmerische Praxis zu entwickeln. **ThinkTime© lebt vom Mittun und Mitgestalten. Wir laden Sie herzlich dazu ein!**

Auf Grund der limitierten Teilnehmerzahl (20) ist eine verbindliche Anmeldung unbedingt notwendig:

e-Mail bitte bis 13.11.2019 an office@seeport.at (Anmeldung auch über Newsletter möglich)

see:PORT- und I3-Mitglieder haben Vorrang.

Wir freuen uns auf gemeinsames Denken